

# NIEDERSCHRIFT

über die am

Montag, 5. Dezember 2011, 19.00 Uhr, stattgefundene

## GEMEINDERATSSITZUNG

Ort: Amtshaus, Hauptstraße 23, großer Sitzungssaal

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.03 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Bürgermeister Andreas Kramer

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner

Stadträte:

Gertrude Weber, Susanne Wögenstein, Franz Albrecht, Johann Schmid, Alois Kainz

Gemeinderäte:

Ing. Ewald Gamper, Peter Hinterleitner, Elisabeth Klang, Mag. Silvia Schleritzko, Leopoldine Waidhofer, Franz Blauensteiner, Johann Junek, Robert Neunteufl, Mario Haschka

Entschuldigt: StR Reinhard Waldhör, GR Erika Jungwirth, GR Friedrich Singer,  
GR Ernst Ederer

Nicht entschuldigt: GR Josef Weixlberger

Bürgermeister Andreas Kramer bestellt Herrn StADir. Andreas Nachbargauer zum Schriftführer.

Der Bürgermeister teilt weiters mit, dass zur Unterstützung des Protokolls Geräte zur Schallaufzeichnung verwendet werden.

Vor Beginn der Sitzung wird schriftlich folgender Dringlichkeitsantrag eingebracht:

StR Franz Albrecht:

**DR1) Beitritt zu Parteienunabhängiger Gemeindevertreterverband für Bürgerinitiative im Land NÖ., Ebreichsdorf**

**StR Franz Albrecht  
Zustellungsbevollmächtigter der WPT  
Pro Allentsteig  
Bernschlag 3  
3804 Allentsteig**

**3804, 2.12.11**

**An den  
Gemeinderat der Stadtgemeinde Allentsteig  
Hauptstrasse 23  
3804 Allentsteig**

**Betr: Beitritt zu Parteienunabhängiger Gemeindevertreterverband für  
Bürgerinitiativen im Land NÖ., Ebreichsdorf**

## **Dringlichkeitsantrag**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Allentsteig möge beschließen, dass der Beitritt für nachfolgende Gemeinderäte der Wahlpartei PRO ALLENTSTEIG

**Vzbgm. Kurt Friedrich Kastner, Allentsteig  
StR Franz Albrecht, Bernschlag  
GR Erika Jungwirth, Allentsteig  
GR Josef Weixlberger, Reinsbach**

zum Verband „Parteienunabhängiger Gemeindevertreterverband für Bürgerinitiativen im Land NÖ“, Ebreichsdorf, zur Kenntnis genommen wird und die Gemeinde die Verbandsbeiträge übernimmt.

Mit freundlichen Grüßen



**Beschluss: Der Antrag wird mit 8 Stimmen dafür und 8 Gegenstimmen (Bgm. Andreas Kramer, StR Gertrude Weber, StR Susanne Wögenstein, GR Mag. Silvia Schleritzko, GR Leopoldine Waidhofer, GR Elisabeth Klang, GR Ing. Ewald Gamper, GR Peter Hinterleitner) abgewiesen.**

**TAGESORDNUNG:**

1. **Stadtgemeinde Allentsteig – Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**
2. **Amt der NÖ Landesregierung - Bericht Gebarungseinschau,  
Zl. IVW3-A-3250101/014-2011**
3. **Stadtgemeinde Allentsteig - 1. Nachtragsvoranschlag 2011**
4. **Stadtgemeinde Allentsteig - Voranschlag 2012**
5. **NÖ Hilfswerk Allentsteig - Ansuchen um Mietbefreiung für 2012**
6. **NÖ Hilfswerk Allentsteig - Ansuchen Förderung Einsatzstunden 3. Quartal 2011**
7. **Caritas Diözese St. Pölten - Ansuchen Förderung Einsatzstunden 1. Halbjahr 2011**
8. **FF Bernschlag - Förderung Anschaffungen 2011**
9. **USV Sparkasse Allentsteig - Ansuchen um Subvention**
10. **Kraftsportverein Allentsteig - Ansuchen um Subvention**
11. **Hr. Joachim Hofmann - Ansuchen um Subvention**
12. **RK Bezirksstelle Allentsteig - Änderung Kopfquote**
13. **Stadtgemeinde Allentsteig - Ansuchen Wirtschaftsförderung**
14. **Stadtgemeinde Allentsteig - Ansuchen klimarelevantes Projekt**
15. **Stadtgemeinde Allentsteig - Kulturausstellungen 2012**
16. **Stadtgemeinde Allentsteig - Vergabe Gemeindewohnungen**
17. **Stadtgemeinde Allentsteig - Ehren- und Jungbürgerfeier 2011**
18. **Stadtgemeinde Allentsteig - Weihnachtsgutscheine Gemeindebedienstete**
19. **Stadtgemeinde Allentsteig - Außerordentliche Zuwendung Kinderweihnachtsgeld Gemeindebedienstete**

**Nicht öffentlicher Sitzungsteil**

20. **Stadtgemeinde Allentsteig - Personalangelegenheiten**
21. **Stadtgemeinde Allentsteig - Rechtsangelegenheit**

**Zu Punkt 1) Stadtgemeinde Allentsteig - Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung**

Das Protokoll über die Gemeinderatssitzung vom 29. September 2011 wurde rechtzeitig erstellt und den im Gemeinderat vertretenen Fraktionen nachweislich zugestellt.

Das Protokoll wird ohne Verlesung und ohne Korrekturen unterfertigt und genehmigt.

**Zu Punkt 2) Amt der NÖ Landesregierung – Bericht Gebarungseinschau,****Zl. IVW3-A-3250101/014-2011**

Dem Gemeinderat wird der Bericht der durch die Beamten des Amtes der NÖ Landesregierung durchgeführten Gebarungseinschau, vom 12. September 2011, Zl. IVW3-A-3250101/014-2011 vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht.

Der Gemeinderat wird u.a. in den folgenden Tagesordnungspunkten (1. NVA 2011 sowie VA 2012) über die jeweiligen Erledigungen zu den Feststellungen der Aufsichtsbehörde informiert.

Das zwischenzeitlich verfasste Antwortschreiben der Stadtgemeinde Allentsteig wird dem Amt der NÖ Landesregierung, Abt. IVW3, in den nächsten Tagen übermittelt werden.

Der Gemeinderat nimmt die Information zur Kenntnis.

### **Zu Punkt 3) Stadtgemeinde Allentsteig – 1. Nachtragsvoranschlag 2011**

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2011 und den Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2011 bis 2014 vor. Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2011 wurde gemäß § 73 NÖ Gemeindeordnung 1973 erstellt und in der Zeit vom 18.11.2011 bis 02.12.2011 ordnungsgemäß zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der 2-wöchigen Auflagefrist, die mittels Kundmachung an der Amtstafel öffentlich bekannt gemacht wurde, wurden keine schriftlichen Stellungnahmen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2011 abgegeben.

Der 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2011 weist folgende Gesamtsummen auf:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Ordentlicher Haushalt	EUR 3.983.000,00	EUR 3.983.000,00
Außerordentlicher Haushalt	<u>EUR 1.521.500,00</u>	<u>EUR 1.521.500,00</u>
	<b><u>EUR 5.504.500,00</u></b>	<b><u>EUR 5.504.500,00</u></b>

Es findet eine ausführliche Diskussion zum 1. Nachtragsvoranschlag 2011 statt, in welcher Anfragen zu einzelnen Haushaltsstellen gestellt und von Bürgermeister Andreas Kramer sowie StADir. Andreas Nachbargauer beantwortet werden.

Stellungnahme StR Alois Kainz:

Gemeinderäte der FPÖ ALLENTSTEIG  
 Stadtrat Alois KAINZ  
 Thau 22  
 3804 ALLENTSTEIG

Thau 05.12.2011

An den  
 Gemeinderat der Stadtgemeinde Allentsteig

Hauptstraße 23  
 3804 ALLENTSTEIG

Stellungnahme zu TOP 3  
1. NACHTRAGSVORANSCHLAG 2011

Dem 1. Nachtragsvoranschlag kann aus nachfolgendem Grund nicht zugestimmt werden:

Dem 1. NAV 2011 ist zu entnehmen, dass es keine freie Finanzspitze gibt, sondern eine

Negative in Höhe von - € 267.500,-

  
 StR Alois KAINZ      GR Johann JUNEK      GR Mario HASCHKA      GR Robert NEUNTEUFL

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2011 mit den oben genannten Gesamtsummen, dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2011 bis 2014 und dem Dienstpostenplan 2011 die Zustimmung geben.

**Beschluss:** Der Antrag wird mit 9 Stimmen dafür und 7 Gegenstimmen (StR Johann Schmid, StR Franz Albrecht, StR Alois Kainz, GR Franz Blauensteiner, GR Robert Neunteufl, GR Johann Junek, GR Mario Haschka) angenommen.

#### Zu Punkt 4) Stadtgemeinde Allentsteig – Voranschlag 2012

Der Bürgermeister legt dem Gemeinderat den Entwurf des Voranschlages für das Haushaltsjahr 2012 und den Entwurf des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2012 bis 2015 vor. Der Entwurf des Voranschlages 2012 wurde gemäß § 73 NÖ Gemeindeordnung 1973 erstellt und in der Zeit vom 18.11.2011 bis 02.12.2011 ordnungsgemäß zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Während der 2-wöchigen Auflagefrist, die mittels Kundmachung an der Amtstafel öffentlich bekannt gemacht wurde, wurden keine schriftlichen Stellungnahmen zum Voranschlag 2012 abgegeben.

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2012 weist folgende Gesamtsummen auf:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>
Ordentlicher Haushalt	EUR 3.702.400,00	EUR 3.702.400,00
Außerordentlicher Haushalt	<u>EUR 2.639.400,00</u>	<u>EUR 2.639.400,00</u>
	<b><u>EUR 6.341.800,00</u></b>	<b><u>EUR 6.341.800,00</u></b>

Es findet eine Diskussion zum Voranschlag statt.

StR Alois Kainz Stellungnahme:

Gemeinderäte der FPÖ ALLENTSTEIG  
 Stadtrat Alois KAINZ  
 3804 Thaua 22

Thaua 05.12.2011

An den  
 Gemeinderat der Stadtgemeinde Allentsteig

Hauptstraße 23  
 3804 ALLENTSTEIG

Stellungnahme zu TOP 4  
VORANSCHLAG 2012

Dem Voranschlagsentwurf kann aus nachfolgenden Gründen nicht zugestimmt werden:

Bei der stattgefundenen Gebarungseinschau vom Land NÖ im August 2011 wurden sämtliche Vorschläge für Einsparungen im Budget für 2012 nicht berücksichtigt.

Im Rücklagennachweis ist die Entnahme Rücklage von € 300.000,-- für Vorhaben 36 Freizeitzentrum – Infrastrukturmaßnahmen nicht ausgewiesen, laut VRV §9.2.3. ist das bindend vorgesehen.

Dem VOA – Entwurf ist zu entnehmen, dass es keine freie Finanzspitze gibt, sondern eine **Negative in Höhe von \* € 263.000,--**

Es gibt genug Budgetposten im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt, die sich dafür eignen in wirtschaftlichen schwierigen Zeiten minimiert oder ausgesetzt zu werden

Zum Beispiel bei den:

**Bezahlen der Organe:** Keine monatliche Entschädigung, sondern ein Sitzungsgeld pro teilgenommener Sitzung.

Die Ortsvorsteher sind laut §40 Abs.2 NÖ GO nach Möglichkeit aus dem im betreffenden Ortsteil wohnhaften Gemeinderat zu bestellen.

**Postgebühren:** Die Ortsvorsteher bekommen ein Postfach auf der Stadtgemeinde und tragen sämtliche Gemeindepost in ihrem Zuständigkeitsbereich aus.

**Subventionen Vereine, Organisationen:** werden für das Jahr 2012 um 286% erhöht. Eine Minimierung ist hier zwingend.

**Kosten für Auszeichnungen und Feiern:** hier ist eine Erhöhung um 250% gegenüber dem Vorjahr geplant.

In einer wirtschaftlich angespannten Situation sind Erhöhungen keinesfalls zu rechtfertigen. Ein Sparwille seitens der Gemeindeführung ist hier nicht zu erkennen.



STR Alois KAINZ



GR Johann JUNEK



GR Mario HASCHKA



GR Robert NEUNTEUFL

Im Zuge der Behandlung der Stellungnahme von StR Kainz wird festgestellt, dass der Rücklagennachweis auf der Seite 118 des Auflageexemplares des VA 2012 nicht die Rücklagenentnahme für das Vorhaben 36 in der Höhe von EUR 300.000,00 enthält. Dies ist zu ergänzen und der Anfangsstand der Rücklage ist dadurch bedingt ebenfalls auf insgesamt EUR 500.000,00 zu erhöhen.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den VA 2012 dahingehend abändern, dass der Rücklagennachweis um die weitere Entnahme bei Vor-

haben 36 um EUR 300.000,00 ergänzt sowie der Anfangsstand auf EUR 500.000,00 erhöht wird.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Vorschlag für das Haushaltsjahr 2012 mit den oben genannten Gesamtsummen samt Haushaltsbeschluss, dem mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2012 bis 2015 und dem Dienstpostenplan 2012 die Zustimmung geben.

**Beschluss: Der Antrag wird mit 9 Stimmen dafür und 7 Gegenstimmen (StR Johann Schmid, StR Franz Albrecht, StR Alois Kainz, GR Franz Blauensteiner, GR Robert Neunteufl, GR Johann Junek, GR Mario Haschka) angenommen.**

GR Peter Hinterleitner verlässt um 20.11 Uhr den Sitzungssaal.

**Zu Punkt 5) NÖ Hilfswerk Allentsteig – Ansuchen um Mietbefreiung für 2012**

Mit Schreiben vom 15.11.2011 sucht das NÖ Hilfswerk, Standort Allentsteig, um die Gewährung einer Mietbefreiung für das Jahr 2012 für das Geschäftslokal in der Spitalstraße 2-4 an.

Die Miete für das Geschäftslokal in der Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig, beträgt für ein ganzes Jahr EUR 1.421,28 (inkl. 20% MwSt.).

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge, gemäß der Empfehlung des Stadtrates, dem Ansuchen des NÖ Hilfswerkes Allentsteig vom 15.11.2011 um Subventionierung der Lokalmiete im Gemeindewohnhaus Spitalstraße 2-4 für das Jahr 2012 in Höhe von EUR 1.421,28 stattgeben, und eine Förderung in der genannten Höhe beschließen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**



## **Zu Punkt 6) NÖ Hilfswerk Allentsteig – Ansuchen Förderung Einsatzstunden**

### **3. Quartal 2011**

Vom NÖ Hilfswerk, HPD Allentsteig, 3804 Allentsteig, wurden mit Schreiben vom 19. Oktober 2011 die Einsatzstunden des 3. Quartals 2011 mit der Bitte um finanzielle Unterstützung übermittelt.

Die Einsatzstunden werden wie folgt bekannt gegeben:

3. Quartal 2011      1.715,50 Stunden =      EUR 1.860,75

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem NÖ Hilfswerk, HPD Allentsteig, eine Förderung für die Einsatzstunden des 3. Quartals 2011 in Höhe von insgesamt EUR 1.860,75 zu gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

GR Peter Hinterleitner betritt um 20.14 Uhr wieder den Sitzungssaal.

## **Zu Punkt 7) Caritas Diözese St. Pölten – Ansuchen Förderung Einsatzstunden**

### **1. Halbjahr 2011**

Von der Caritas der Diözese St. Pölten wurden mit Schreiben vom 12. September 2011 die Einsatzstunden des 1. Halbjahres 2011 mit der Bitte um finanzielle Unterstützung übermittelt. Die Einsatzstunden werden wie folgt bekannt gegeben:

1. Halbjahr 2011      1.238,25 Einsatzstunden =      EUR 1.857,38

Vizebürgermeister Dr. Kurt F. Kastner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, der Caritas der Diözese St. Pölten eine Förderung für die Einsatzstunden des 1. Halbjahres 2011 in Höhe von EUR 1.857,38 zu gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

## **Zu Punkt 8) FF Bernschlag – Förderung Anschaffungen 2011**

Von der FF Bernschlag wurde mit Schreiben vom 23. Oktober 2011 ein Ansuchen um Subvention von diversen Ausrüstungsgegenständen eingebracht. Es wurden 2 Jungfeuerwehrmänner komplett neu eingekleidet. Die angeführten Ausgaben belaufen sich auf insgesamt EUR 2.903,28.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, gemäß der Empfehlung des Stadtrates, der FF-Bernschlag den Ankauf der benötigten Ausrüstungsgegenstände in Höhe von EUR 2.903,28 zu subventionieren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 9) USV Sparkasse Allentsteig – Ansuchen um Subvention**

Vom USV Sparkasse Allentsteig wurde mit Schreiben vom 03. Oktober 2011 um die Gewährung einer Subvention angesucht. Seitens des USV Sparkasse Allentsteig wurde hierzu ausgeführt, dass gerade die Kreditrückzahlung in den Monaten November 2010 bis März 2011 in der Höhe von ca. EUR 700,00 / Monat arge Probleme bereitet.

GR Peter Hinterleitner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem USV Sparkasse Allentsteig eine zweckgebundene Subvention für die Förderung der Spielerjugend in der Höhe von EUR 2.000,00 zu gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 10) Kraftsportverein Allentsteig – Ansuchen um Subvention**

Mit Schreiben vom September 2011, am Stadtamt am 04. November 2011 eingelangt, ersucht der Kraftsportverein (KSV) Allentsteig um Gewährung einer finanziellen Unterstützung. Der KSV ist ein junger Allentsteiger Verein, welcher sich seinen Angaben nach, ohne öffentliche Förderungen selbst erhalten muss. Zu den Zielen des Vereins zählt die Teilnahme an diversen nationalen und internationalen Wettbewerben.

GR Peter Hinterleitner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dem Kraftsportverein (KSV) Allentsteig, eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von EUR 500,00 zu gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 11) Hr. Joachim Hofmann – Ansuchen um Subvention**

Mit Schreiben vom 18. Februar 2011 sucht Herr Joachim Hofmann, Spitalstraße 14, 3804 Allentsteig, um Unterstützung bei der Säuberung, Nachzeichnung und des Schutzes der Steintafel auf der Fassade seines Wohnhauses an, welches seinerzeit als ehemaliges und erstes Bürgerspital verwendet wurde.

Weiters soll durch die Anbringung eines Kupferbleches die Steintafel etwas geschützter den Witterungsverhältnissen ausgesetzt werden.

Es findet eine kurze Diskussion zu diesem TOP statt. Im Rahmen dieser Diskussion wird erörtert, dass im Voranschlag der Stadtgemeinde Allentsteig keine entsprechende Haushaltsstelle für eine finanzielle Unterstützung von Herrn Hofmann vorhanden ist. Ferner soll Herr Hofmann beim Kuratorium der Armenstiftung St. Ulrich anfragen, ob das Vorhaben mit Mitteln (Erträgen) der Armenstiftung unterstützt werden kann.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Hofmann für das mitgeteilte Vorhaben dahingehend zu unterstützen, dass seitens der Stadtgemeinde Allentsteig der Kontakt mit möglichen Förderstellen auf Bundes- bzw. Landesebene hergestellt wird. Eine finanzielle Unterstützung des Vorhabens von Herrn Hofmann ist leider nicht möglich, da hierfür kein Ansatz im Voranschlag vorgesehen ist. Weiters soll Herr Hofmann an das Kuratorium der Armenstiftung St. Ulrich betreffend einer möglichen finanziellen Unterstützung verwiesen werden.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 12) RK Bezirksstelle Allentsteig – Änderung Kopfquote**

In der Sitzung des Gemeinderates vom 16. November 2010 wurde die befristete Erhöhung des Rettungsdienstbeitrages (Pro-Kopf-Quote) behandelt und eine für das Jahr 2010 befristete Erhöhung von EUR 9,00 beschlossen.

StR Gertrude Weber stellt den Antrag, der Gemeinderat möge gemäß der Empfehlung des Stadtrates beschließen, den Rettungsdienstbeitrag (Pro-Kopf-Quote) bis auf Widerruf nach Maßgabe der finanziellen Mittel der Stadtgemeinde mit EUR 4,80 (Höchstbeitrag gemäß der NÖ Rettungsdienstbeitragsverordnung, LGBI. 9430/1) zuzüglich EUR 4,20 Investitionskostenzuschuss, insgesamt somit EUR 9,00, zu beschließen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

#### **Zu Punkt 13) Stadtgemeinde Allentsteig - Ansuchen Wirtschaftsförderung**

Mit Schreiben vom 29. September 2011 sucht die Bäckerei Kurt Fischer um Wirtschaftsförderung für den Bäckerlehrling Katja Fischer an. Frau Katja Fischer hat das 3. Lehrjahr beendet, daher ersucht der Lehrbetrieb um Zuerkennung der Förderung gemäß dem GR-Beschluss vom 17. März 2004 in der Höhe von EUR 400,00.

StR Susanne Wögenstein stellt den Antrag, der Gemeinderat möge gemäß der Empfehlung des Stadtrates, der Bäckerei Kurt Fischer gemäß der am 17. März 2004 beschlossenen Wirtschaftsförderung eine einmalige Subvention von EUR 400,00 für das vollendete 3. Lehrjahr von Bäckerlehrling Katja Fischer die Zustimmung geben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

GR Neunteufl verlässt um 20.26 Uhr den Sitzungssaal.

**Zu Punkt 14) Stadtgemeinde Allentsteig - Ansuchen klimarelevantes Projekt**

Von Herrn Stefan Hochleitner, Zwinzen 10, 3804 Allentsteig, wurde ein Ansuchen um Förderung im Rahmen des klimarelevanten Projektes für die bereits errichtete Pellets-Zentralheizungsanlage bei der Stadtgemeinde Allentsteig abgegeben.

GR Peter Hinterleitner stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, Herrn Stefan Hochleitner, Zwinzen 10, 3804 Allentsteig, eine Förderung in der Höhe von EUR 181,50 für die errichtete Pellets-Zentralheizungsanlage zu gewähren.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

GR Franz Blauensteiner verlässt um 20.27 Uhr den Sitzungssaal.

**Zu Punkt 15) Stadtgemeinde Allentsteig - Kulturausstellungen 2012**

Bei der Präsentation der Ausstellungen durch die NÖ Art am 25.10.2011 in St. Pölten hat die Stadtgemeinde Allentsteig Interesse an den folgenden Ausstellungen für das Jahr 2012 bekundet:

- Nacktheit dein Name sei Akt – Unschuld – Schönheit 18.05. – 27.05.2012
- Robert Zahornicky – Im Dunkel der Nacht Licht 22.06. – 01.07.2012
- Drink.EAT.art 07.09. – 23.09.2012

GR Robert Neunteufl betritt um 20.28 Uhr wieder den Sitzungssaal.

StR Susanne Wögenstein stellt den Antrag, der Gemeinderat möge gemäß der Empfehlung des Stadtrates der Durchführung der o.a. Ausstellungen im Schüttkasten der Stadtgemeinde Allentsteig in Zusammenarbeit mit der NÖ Art, NÖ Gesellschaft für Kunst und Kultur, die Zustimmung geben.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

GR Franz Blauensteiner betritt um 20.29 Uhr wieder den Sitzungssaal.

**Zu Punkt 16) Stadtgemeinde Allentsteig - Vergabe Gemeindewohnungen**

Wohnung Nr. 3, Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig (vorm. Hr. Guobiao Dong)

Die freie Gemeindewohnung Nr. 3 in der Spitalstraße 2-4 (vormals Hr. Guobiao Dong) kann ab sofort neu vergeben werden.

Die Wohnung weist eine Größe von 60,0 m<sup>2</sup> auf (2 Zimmer, Küche, Vorzimmer, Bad und WC).

Miete monatlich	EUR	138,60
Betriebskosten á cto	<u>EUR</u>	<u>40,40</u>
	EUR	179,00
zuzüglich 10 % MWSt.	<u>EUR</u>	<u>17,90</u>
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>EUR</b>	<b>196,90</b>

Für den Parkplatz fallen weitere EUR 9,60 (inkl. 20 % MwSt.) pro Monat an.

Diese Wohnung wurde seitens der Stadtgemeinde Allentsteig vom 29.08.2011 bis zum 13.09.2011 öffentlich ausgeschrieben und kann ab sofort vergeben werden.

Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat von der Vorberatung dieses TOP in der Stadtratsitzung vom 23. November 2011 und vom persönlichen Gespräch mit Herrn Ernst Rogner jun., Hauptstraße 41, 3804 Allentsteig, in welchem ein dringendes Wohnungsbedürfnis von Herrn Rogner mitgeteilt wurde. Darauf hin fasste der Stadtrat eine Empfehlung an den Gemeinderat dahingehend, dass das seitens der Stadtgemeinde Allentsteig zu verfließende und zu sanierende Badezimmer in dieser Gemeindewohnung im Falle der Zuerkennung der Wohnung auch von Herrn Rogner hergerichtet werden könnte. Als „Gegenleistung“ sollte seitens der Stadtgemeinde Allentsteig über einen eventuellen Mietnachlass beraten werden.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge der Empfehlung des Stadtrates folgen und wegen der persönlichen Gründe die Wohnung Nr. 3 in der Spitalstraße 2-4, 3804 Allentsteig, **rückwirkend ab 01. Dezember 2011** zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 196,90 (inkl. 10% MwSt.) sowie den Parkplatz zu einer monatlichen Miete in der Höhe von EUR 9,60 (inkl. 20% MwSt.) an Herrn Ernst Rogner jun., Hauptstraße 41, 3804 Allentsteig, zu vermieten. Auf Grund der durch Herrn

Rogner durchzuführenden Sanierung des Bades in dieser Gemeindewohnung soll diese Wohnung ein halbes Jahr bis zum 31. Mai 2012 mietfrei an Herrn Rogner vergeben werden. Die Sanierung ist in Absprache mit der Stadtgemeinde Allentsteig durchzuführen. 3 Monate ab Mietbeginn, das ist bis zum 29. Februar 2012, wird seitens der Stadtgemeinde Allentsteig eine Kontrolle der Sanierung des Badezimmers durchgeführt. Falls diese Arbeiten seitens Herrn Ernst Rogner nicht durchgeführt wurden erlischt der Anspruch auf den Mietnachlass, sodass die Miete ab Dezember 2011 zu bezahlen ist.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 17) Stadtgemeinde Allentsteig - Ehren- und Jungbürgerfeier 2011**

Im Rahmen der Stadtratsitzung wurden folgende Ehrungen auf Grund von Nennungen aus den Vereinen und Institutionen oder den Gemeinderatsfraktionen vorgeschlagen:

**„Willkommensgeschenk“:**

- **Mag. Gaska Zenon, Stadtpfarrer**

**Urkunde:**

- **Krebs Joachim** (div. Erfolge im Kraftsportverein) *plus Pokal*
- **Wild Jumpers - Line-Dancer** (beliebtester Verein Allentsteigs – NÖN Wahl 2011)
- **Bäuerinnenchor** (Gründung 1980, Auftritte bei versch. Veranstaltungen in der Gemeinde, Seniorenheim Zwettl, Treffen von Chören)

**Urkunde „Dank und Anerkennung“:**

- **Hartel Maria** (seit 1989 beim Seniorenbund Allentsteig, 22 Jahre Mitglied im Vorstand, 13,5 Jahre Rechnungsprüferin)
- **Schindler Maria-Theresia** (langjährige Betreuung Dorf-Stadterneuerung)
- **DI Strummer Josef** (Büroleiter, Dorf- und Stadterneuerung Regionalbüro Waldviertel)
- **Mag. Welz Michael** (Reaktivierung des Stadttheaters als künstlerischer Leiter)
- **Holzinger Norbert** (Kriegerdenkmal, langjährige Anlagenpflege)
- **Frantes Michaela** (Schriftführer-Stv., Organisation u. Abwicklung der Werbetafeln)
- **Pazour Leopoldine** (Spende von 18 Fahrrädern)

**„Zinnteller“:**

- **Gottschalk Christoph** (für die langjährige, unentgeltliche Unterstützung bei Veranstaltungen (z.B. Muttertagsfeier, Stadtspaziergang, usw.) und seine musikalische Unterstützung)

- **Rauscher Margareta** (langjährige Tätigkeit als Bedienstete der Stadtgemeinde Allentsteig im NÖ Landeskindergarten)
- **Strohmaier Petra** (ehem. Gemeinderätin der Stadtgemeinde Allentsteig)
- **Hackl Johannes** (für die sportlichen Erfolge im Bogenschießen) – *Pokal statt Zinnteller*
- **Hackl Adalbert jun.** (für die sportlichen Erfolge im Bogenschießen) – *Pokal statt Zinnteller*
- **Vielhaber Harald** (Kraftsportverein: 2010 u. 2011 Staatsmeister in Groß Siegharts (2 x Staatsmeister), 2010 Europameisterschaft in der Slowakei (3. Platz), 2011 Europameisterschaft in Polen (3. Platz) - *Pokal statt Zinnteller*
- **Vrzak Christine** (Pfarrgemeinderat seit 1991, Obfrau der Bastelrunde)
- **Ing. Elsigan Gerhard** (Mitglied ÖKB seit 2006, Schriftführer seit 2010, Kontaktperson zu Körperschaften, ... wesentl. Beitrag Jubiläumsfeier 2008, Auflage Festschrift)
- **Zechmeister Johann** (langjähriger Ordner-Obmann USV Fußball, über 25 Jahre Platzkassier, Reinigung Umkleidekabinen u. rund um Sporthaus, „Mädchen für alles“)
- **Latzenhofer Ronald** (Schriftführer, war ca. 10 Jahre Jugendtrainer, war Reservetrainer, dzt. Tormanntrainer, seit ca. 20 Jahren aktiver Spieler)
- **Haider Rosina** (25-jährige Mitgliedschaft in der Dorfgemeinschaft Thaua sowie für deren Unterstützung)
- **Rochla Josef** (für die 30 malige Organisation des Schacherlmarktes in Allentsteig und Thaua)
- **Kainz Franz** (ÖAMTC, tatkräftige Unterstützung bei den Wandertagen, Kassierstellvertreter)

#### „Verdienstzeichen“:

- **Ganser Siegfried** (FF-Abschnittskommandant seit 2011 – war Abschnittskommandantstellvertreter von 2001-2011)
- **Stacher Manfred** (Obst d. Generalstabes, Kommandant des AAB4)
- **Forstner Maria** (Obfr. Dorferneuerung)
- **Prim. Univ.-Doz. Dr. Bancher Christian** (Ärztl. Bereichsleiter Neuro-Rehab Allentsteig)

#### „Ehrenzeichen“:

- **Ranftl Othmar** (eh. FF-Kommandant Allentsteig)

#### Anmerkung:

Bei Joachim Krebs kommt zur Urkunde ein Pokal für den Europameistertitel hinzu.

Weiters auch bei den Sportlern, welche für das Zinnteller vorgeschlagen wurden (statt dem Zinnteller soll zur Urkunde ein Pokal zur Anerkennung der sportlichen Leistung überreicht werden).

**Im Jahr 2010 konnten folgende Ehrungen nicht entgegengenommen werden und sollen im Rahmen der heurigen Ehrenfeier überreicht werden (der GR-Beschluss erfolgte bereits im Vorjahr):**

**Dank und Anerkennung:**

- Löffler Gottfried für Friedhofspflege

**Wachssiegel:**

- Fleischhacker Reinhold – ehem. GR

**Verdienstzeichen:**

- Chefinsp. Gerhard Schrefel
- Dürr Christian – Schießen
- Wöber Ernst – Stockschiützen
- Vrzak Franz – FF Allentsteig

Abschließend wird der Gemeinderat informiert, dass die Zahl der JungbürgerInnen auf Grund eines Zuzuges von 30 auf insgesamt 31 JüngbürgerInnen gestiegen ist.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, den oben genannten Personen für die langjährige, freiwillige Tätigkeit sowie deren Verdienste in den verschiedenen Institutionen und Vereinen eine Ehrung der Stadtgemeinde Allentsteig zu verleihen.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 18) Stadtgemeinde Allentsteig - Weihnachtsgutscheine Gemeindebedienstete**

Mit Schreiben vom 11. November 2011 ersucht die Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig den Gemeinderat um die Gewährung von Weihnachtsgutscheinen für die Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig.

Für das Jahr 2011 wurden EUR 50,00 für Ganztagsbeschäftigte beantragt. Die teilzeitbeschäftigten Bediensteten sollen einen Gutschein im aliquoten Ausmaß gemäß den Wochenstunden erhalten.



Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen gemäß der Empfehlung des Stadtrates, für die Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig folgende Weihnachtsgutscheine zu gewähren.

- Ganztagsbeschäftigt Bedienstete in Höhe von EUR 50,00,
- Teilzeitbeschäftigt Bedienstete erhalten einen Gutschein mit dem aliquoten Betrag gemäß dem Beschäftigungsausmaß.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Zu Punkt 19) Stadtgemeinde Allentsteig - Außerordentliche Zuwendung Kinderweihnachtsgeld Gemeindebedienstete**

Mit Schreiben vom 11. November 2011 ersucht die Personalvertretung der Stadtgemeinde Allentsteig den Gemeinderat um Gewährung einer außerordentlichen Zuwendung „Kinderweihnachtsgeld“ für Bedienstete der Stadtgemeinde Allentsteig.

**Folgende Bedienstete beziehen die Kinderzulage als Dienstnehmer der Stadtgemeinde Allentsteig:**

- |                               |                              |
|-------------------------------|------------------------------|
| ◆ Kainz Johann (1 Kind)       | ◆ Steindl Herta (1 Kind)     |
| ◆ Varga Anita (1 Kind)        | ◆ Vrabel Oswald (2 Kinder)   |
| ◆ Waldhör Claudia (1 Kind)    | ◆ Samper Gabriele (2 Kinder) |
| ◆ Kolm Christine (3 Kinder)   | ◆ Tauber Antonia (2 Kinder)  |
| ◆ Lindtner Christian (1 Kind) | ◆ Hofbauer Johann (1 Kind)   |
| ◆ Bauer Ingrid (2 Kinder)     | ◆ Schatzko Ida (1 Kind)      |

Grundsätzlich sind alle Dienstnehmer für die a.o. Zuwendung des Kinderweihnachtsgeldes vorgesehen, welche zum Empfang der Kinderzulage berechtigt sind.

Bei jenen Bediensteten, wo beide Elternteile bei einer Gebietskörperschaft beschäftigt sind, wird eine Bestätigung des Dienstgebers des Lebenspartners vorgelegt, dass um kein Kinderweihnachtsgeld angesucht bzw. keines ausbezahlt wird.

Bürgermeister Andreas Kramer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge gemäß der Empfehlung des Stadtrates beschließen, den oben angeführten Bediensteten der Stadtgemeinde Allentsteig eine außerordentliche Zuwendung Kinderweihnachtsgeld im Ausmaß von EUR 151,00 für das 1. Kind, EUR 178,00 für das 2. Kind und EUR 201,00 für das 3. Kind zu gewähren. Bezieht der 2. Elternteil das Kinderweihnachtsgeld in gleicher Höhe oder mehr, wird seitens der Stadtgemeinde Allentsteig kein Kinderweihnachtsgeld ausbezahlt.

**Beschluss: Einstimmige Annahme des Antrages**

Nicht öffentlicher Sitzungsteil